



MEHR SICHERHEIT UND EFFIZIENZ DURCH NACHRÜSTUNG

Die Brauerei Schützengarten AG in St. Gallen erneuerte 2016 sämtliche Anlagen im Bereich Trockenteil inklusive Verpackungsanlage. Bei den Heissleim-Systemen von Robatech entschied sich Schützengarten 2017 für eine Nachrüstung auf das automatische Befüllsystem RobaFeed 3 mit Granulatbehälter GlueFill. Damit wurde nicht nur die Sicherheit der Mitarbeiter erhöht, sondern auch die Produktion effizienter sowie das Stillstandrisiko vermindert.

2016 erneuerte die Brauerei Schützengarten AG im Bereich der Flaschenabfüllung den gesamten Trockenteil, um Harassen und Kartonagen auf der gleichen Anlage befüllen zu können. Mit der Planung und Realisierung des Gesamtprojekts war die Firma KHS in Dortmund, Deutschland, als Generalunternehmen beauftragt. Die in der neuen Anlage enthaltene Verpackungsanlage des Herstellers Gerhard Schubert aus Crailsheim, Deutschland, sollte mit einem Klebstoffauftragssystem von Robatech ausgerüstet werden. Schützengarten war über diesen Vorschlag erfreut, denn als langjähriger Kunde von Robatech hatte das Unternehmen in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen mit den Systemen und vor allem mit dem unkomplizierten und schnellen Service von Robatech gemacht.

Manuelle Granulatbefüllung

Das Klebstoffauftragssystem in der neuen Verpackungsanlage bestand bei Inbetriebnahme der neuen Produktionsanlage aus zwei Schmelzgeräten vom Typ Concept Diamond zur manuellen Befüllung mit Klebstoffgranulat sowie zehn Zweifachspritzköpfen vom Typ SX Diamond mit zugehörigen Heizschläuchen. Im ersten Abschnitt der Verpackungsanlage werden die aufgerichteten Kartonagen an Bodenfalz und an den

Seiten verklebt. Danach werden die Flaschen in die Kartons eingesetzt. Im letzten Abschnitt erfolgt die Verklebung des Deckelfalzes. Damit sind die Kartons versandfertig verschlossen.

Schützengarten fährt mit der Verpackungsanlage einen Durchsatz von rund 27 000 Flaschen pro Stunde. Bei manueller Befüllung bedeutet dies, dass das Bedienpersonal die Tanks der beiden Schmelzgeräte im Zwanzig-Minuten-Takt mit Granulat nachfüllen muss. Zwar sind die Tanks mit Füllstandsensoren ausgerüstet und warnen vor einem Leerlauf, doch müssen die Mitarbeiter laufend kontrollieren und für das Nachfüllen bereit sein.

Der Tank eines Schmelzgeräts kann eine Temperatur von bis zu 200 °C erreichen. Beim manuellen Befüllen und einer so hohen Nachfüllfrequenz wie bei Schützengarten besteht das Risiko, dass sich Mitarbeiter Verbrennungen zuziehen könnten. Zudem strömt während des ständigen Öffnens Kaltluft in den Tank und kühlt die Innentemperatur ab. Doch nur eine konstante Schmelzleimtemperatur garantiert auch eine optimale Verklebungsqualität.



DER KUNDE

Die Brauerei Schützengarten AG wurde 1779 in St. Gallen gegründet und ist damit die älteste Brauerei der Schweiz. Heute werden jährlich rund 175 000 Hekto-liter Bier gebraut und in Flaschen, Kegs oder Containern abgefüllt. Regelmässig investiert die Brauerei in moderne und innovative Technik, um das hohe Qualitätsniveau der Schützengarten-Biere zu halten.



«Für unsere Mitarbeiter ist dies eine tolle Sache und erleichtert die Arbeit ungemein. Die Sicherheit wird spürbar erhöht und der Mitarbeiter an der Linie hat mehr Zeit für die Kartonagen. Der Granulatbehälter muss trotz unserer hohen Abfüllleistung nur noch alle zwei Stunden nachgefüllt werden.»

Holger Gärtner

Leiter Abfüllung, Brauerei Schützengarten

Einfache Nachrüstung, unschlagbare Vorteile

Als Jürg Baumann, Gebietsverkaufsleiter Schweiz bei Robatech, Ende 2016 Schützengarten besuchte, um sich ein Bild von den eingebauten Heissleim-Systemen zu machen, war ihm sofort bewusst, dass Sicherheit und Qualität im Bereich Klebstoffauftrag wie auch die Effizienz der Gesamtanlage deutlich verbessert werden könnten. Er schlug deshalb vor, die bestehenden Systeme mit dem Granulatförderer RobaFeed 3 und dem dazugehörigen Granulatbehälter, in diesem Fall der grössten Variante GlueFill L, auf ein automatisches Befüllsystem nachzurüsten. „Bedenkt man, wie einfach die Nachrüstung und wie hoch der sofort nutzbare Mehrwert ist, sollte das

System überall eingesetzt werden“, sagt Jürg Baumann.

Reibungslose Produktion und mehr Sicherheit

Anders als bei der manuellen Befüllung wird bei der automatischen Befüllung das Granulat nicht direkt in den heissen Tank des Schmelzgeräts gefüllt, sondern in den Granulatbehälter GlueFill, der unbeheizt ist und separat steht. Vom GlueFill wird das Granulat in den Tank des Schmelzgeräts gefördert, sobald der Füllstand im Tank niedrig ist. Mit diesem System werden gleich mehrere Vorteile auf einen Schlag erreicht: „Für unsere Mitarbeiter ist dies eine tolle Sache und erleichtert die Arbeit ungemein. Die Sicherheit wird spürbar erhöht und der Mitarbeiter an der Linie hat

mehr Zeit für die Kartonagen. Der Granulatbehälter muss trotz unserer hohen Abfüllleistung nur noch alle zwei Stunden nachgefüllt werden“, sagt Holger Gärtner, Leiter Abfüllung bei Schützengarten.

Schützengarten liess sich überzeugen und rüstete Ende 2017 nach. Holger Gärtner ist begeistert: „Das automatische Befüllsystem für Klebstoffgranulat ist bei uns vom ersten Tag auf Volllast mitgelaufen. Es rechnete sich für uns sofort, da wir an der Verpackungslinie einen Produktionsstillstand praktisch ausschliessen können.“

Und auch Gebietsverkaufsleiter Jürg Baumann von Robatech ist zufrieden, denn für ihn zählt, dass Schützengarten mit einer optimierten Lösung sicher, reibungslos und effizienter produzieren kann



Aufgerichtete Kartonagen nach der ersten Verklebung



Versandfertige Kartonage

DIE ROBATECH

Die Robatech Gruppe mit Hauptsitz im schweizerischen Muri / AG ist ein weltweit führender Anbieter von Klebstoffauftragssystemen für eine Vielzahl von Branchen. Das Produktangebot des Service- und Technologieführers für grüne Klebstoffauftrags-Lösungen umfasst Heissleim-, Kaltleim- und PUR-Lösungen. Robatech ist in über 70 Ländern vertreten und liefert seit 1975 hochwertige Steuerungen, Auftragsköpfe und Dosiersysteme, die in Sachen Geschwindigkeit, Präzision und Zuverlässigkeit unübertroffen sind.

www.robatech.com

KONTAKT FÜR JOURNALISTEN

marketing-pl@robatech.ch

Oder wenden Sie sich an Ihren lokalen Robatech-Pressekontakt.